

Österreichisch-Tschechische Grenzgewässerkommission

27. Tagung, 21. bis 23. Mai 2019, Illmitz

Zusammenfassung der Beschlüsse und Aufträge an die Experten der Kommission

1 Regulierungs- und Erhaltungsarbeiten an Grenzgewässern

1.1 Thaya/Dyje von der Mündung bis zum Grenzpunkt XI

1.1.1 Erhaltungsarbeiten

a) Erhaltungsarbeiten im Messprofil Bernhardsthal-Poštorná, Thaya Fluss-km 15,96

Die Kommission beschließt, dass die österreichische Seite in der Gesamtbilanz der abgerechneten Arbeiten mit einem Betrag von 362,92 EUR belastet wird.

b) Räumungsarbeiten im Flussbett der Thaya

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, nach hergestelltem Einvernehmen und unter Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte die Räumungsarbeiten in der Grenzstrecke der Thaya derart sicherzustellen, dass der Abfluss und die Bauschifffahrt nicht behindert werden.

Die Kommission beschließt, dass die tschechische Seite in der Gesamtbilanz der abgerechneten Arbeiten mit einem Betrag von 9.231,38 EUR belastet wird.

1.2 Einzugsgebiet der Thaya / Dyje flussauf von Grenzpunkt XI

1.2.1 Gurwitzer Wehr / Krhovický jez und Thaya-Mühlbach / Dyjsko-mlýnský náhon (Mlýnská strouha)

1.2.1.1 Verwaltung, Betrieb und Erhaltung

Die Kommission beauftragt die Fachleute beider Seiten, die für die Durchführung der Arbeiten sowie für die zwischenstaatliche Kollaudierung und Abrechnung erforderlichen Veranlassungen zu treffen und der Kommission darüber zu berichten.

Die Kommission beschließt, dass die österreichische Seite in der Gesamtbilanz der abgerechneten Arbeiten durch den Betrag von 14.459,51 EUR belastet wird.

1.2.1.2 Wasserführung im Thaya-Mühlbach / Dyjsko-mlýnský náhon (Mlýnská strouha)

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten sich mit dieser Problematik zu befassen und der Kommission darüber zu berichten.

1.2.2 Warnanlage Talsperre Vranov-Hardegg

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, die für den Betrieb der Anlage erforderlichen Veranlassungen zu treffen und der Kommission darüber zu berichten.

Die Kommission beschließt, die tschechische Seite in der Gesamtbilanz der abgerechneten Arbeiten durch den Betrag von 389,75 EUR zu belasten.

1.2.3 Instandhaltung des Grenzabschnittes der Thaya / Dyje zwischen der Stauanlage Vranov und der Stauanlage Znojmo

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, diese Angelegenheit weiterhin fachlich zu verfolgen und der Kommission darüber zu berichten.

1.2.4 Instandhaltung der Thaya im Bereich der Einmündung der Pulkau in der KG Blaustaudenhof, Gemeinde Laa an der Thaya, Bezirk Mistelbach (entspricht KG Hevlín, Bezirk Znojmo)

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, die Angelegenheit weiterhin fachlich zu verfolgen und der Kommission darüber zu berichten.

1.3 Einzugsgebiet der Lainsitz / Lužnice

1.3.1 Pflege des Uferbestands an den Grenzwasserläufen im Einzugsgebiet der Lainsitz / Lužnice

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, auch weiterhin die Durchführung der erforderlichen Arbeiten zu veranlassen und der Kommission darüber zu berichten.

1.3.2 Instandsetzung des Fischbaches / Rybná in der KG Böhmeil, Gemeinde Gmünd (entspricht KG Nová Ves nad Lužnicí, Bezirk Jindřichův Hradec)

Die Kommission ... beschließt, dass

- die Kosten der „Gemeinsamen Arbeiten“ in Höhe von rd. 6.100,- EUR von beiden Seiten je zur Hälfte getragen werden,
- die Arbeiten aufgrund der besseren Zufahrtsmöglichkeiten von der österreichischen Seite durchgeführt werden.

Die Kommission beauftragt die Fachleute beider Seiten, die für die Durchführung der Arbeiten sowie für die zwischenstaatliche Kollaudierung und Abrechnung erforderlichen Veranlassungen zu treffen und der Kommission darüber zu berichten.

1.3.3 Räumung des Namenlosen Grabens / Blanko in der KG Haugschlag, Bezirk Gmünd (entspricht KG Mnich u Nové Bystřice, Gemeinde Nová Bystřice. Bezirk Jindřichův Hradec)

Die Kommission ... beschließt, dass die österreichische Seite in der Gesamtbilanz der abgerechneten Arbeiten durch den Betrag von 1.631,57 EUR belastet wird.

Die Kommission stellt fest, dass diese Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

1.3.4 Sanierung des Wasserlaufs Ascherbach/Popelnice in der KG Harmannschlag, Gemeinde Sankt Martin, Bezirk Gmünd (entspricht KG Pohoří na Šumavě, Gemeinde Pohorská Ves, Bezirk Český Krumlov)

Die Kommission ... beschließt, dass

- die Kosten der „Gemeinsamen Arbeiten“ in Höhe von rd. 1.800,- EUR von beiden Seiten je zur Hälfte getragen werden,
- die Arbeiten aufgrund der besseren Zufahrtsmöglichkeiten von der tschechischen Seite durchgeführt werden.

Die Kommission beauftragt die Fachleute beider Seiten, die für die Durchführung der Arbeiten sowie für die zwischenstaatliche Kollaudierung und Abrechnung erforderlichen Veranlassungen zu treffen und der Kommission darüber zu berichten.

1.4 Einzugsgebiet der Maltš / Malše

1.4.1 Pflege des Uferbestands an den Grenzwasserläufen im Einzugsgebiet der Maltš / Malše

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, auch weiterhin die regelmäßige Durchführung dieser Arbeiten zu veranlassen und der Kommission darüber zu berichten.

1.5.1 Pflege des Uferbewuchses an den Grenzwasserläufen im Einzugsgebiet der Moldau / Vltava

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, auch weiterhin die Durchführung der erforderlichen Arbeiten zu veranlassen und der Kommission darüber zu berichten.

1.6 Einzugsgebiet der Großen Mühl/Velká Mühla

1.6.1 Pflege des Uferbestands an den Grenzwasserläufen des Einzugsgebietes der Großen Mühl / Velká Mühla

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, auch weiterhin die Durchführung der erforderlichen Arbeiten zu veranlassen und der Kommission darüber zu berichten.

1.7 Gemeinsame Aufsicht über die Grenzgewässer

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, auch weiterhin den Zustand der im „Verzeichnis der Abschnitte“ angeführten Wasserläufe zu überwachen und die Durchführung der erforderlichen Erhaltungsarbeiten zu veranlassen.

1.8 Verzeichnis der repräsentativen Einheitspreise

1.8.1 Ergänzung des Verzeichnisses des repräsentativen Einheitspreise

Die Kommission beschließt, dass für die Abrechnung der „Sonstigen Ausgaben“ im Jahr 2019 der Wechselkurs von 1 EUR = 25,750 CZK zur Anwendung kommt.

1.8.2 Aktualisierung des Verzeichnisses der repräsentativen Einheitspreise und Vereinbarung der weiteren Vorgehensweise

Die Kommission ... beschließt, dass

- die Überarbeitung des Verzeichnisses der repräsentativen Einheitspreise im Sinne der Variante 2 als „gemeinsame Arbeiten“ durchgeführt wird,
- die Kosten der „gemeinsamen Arbeiten“ beide Seiten angesichts des gemeinsamen Interesses je zur Hälfte tragen werden,
- die Überarbeitung des Verzeichnisses der repräsentativen Einheitspreise von der österreichischen Seite in Abstimmung mit der tschechischen Seite durchgeführt wird.

Die Kommission beauftragt die Fachleute beider Seiten, dass sie gemeinsam den notwendigen Umfang des Verzeichnisses der repräsentativen Einheitspreise abstimmen, alles Notwendige für seine Überarbeitung und die zwischenstaatliche Abrechnung sicher stellen und der Kommission darüber berichten.

2. Zwischenstaatliche Kollaudierungen und Abrechnungen der Arbeiten an den Grenzgewässern
2.1 Anerkennung seit der 26. Tagung 2018 erfolgten Kollaudierungen und Abrechnungen

Die Kommission anerkennt diese Kollaudierungen und genehmigt die Abrechnungen.

2.2 Gesamtbilanz der abgerechneten Arbeiten

Die Kommission stellt fest, dass sich aufgrund der zwischenstaatlichen Abrechnungen der im Jahre 2018 durchgeführten Arbeiten folgende Bilanz ergibt:

	Zu Lasten der Tschechischen Republik (in EUR)	der Republik Österreich (in EUR)
Saldo zum 31. Dezember 2017		167.487,88 EUR
Erhaltungsarbeiten im Messprofil Bernhardsthal-Poštorná (Punkt 1.1.1 a)		362,92
Räumungsarbeiten im Flussbett der Thaya (Punkt 1.1.1 b)	9.231,38	
Verwaltung, Betrieb und Erhaltung des Gurwitzer Wehres und des Thaya-Mühlbachs (Punkt 1.2.1.1)		14.459,51
Jährliche Instandsetzung der Warnanlage der Talsperre Vranov - Hardegg (Punkt 1.2.2)	389,75	
Räumung des namenlosen Baches/Blanko (Punt 1.3.3)		1.631,57
Gemeinsame Durchflussmessungen in der Thaya im Profil Bernhardsthal-Poštorná (Punkt 6.1.2)	4.748,30	4.748,30
Gesamt	14.369,43	188.690,18
Schuld der Republik Österreich zum 31. Dezember 2018		174.320,75 EUR

Die Kommission nimmt diese Gesamtbilanz zur Kenntnis.

4 Grenzfragen

4.4 Verzeichnis der Grenzwasserläufe und Grenzgräben

Die Kommission beschließt die Verwendung des aktualisierten „Verzeichnisses der Grenzwasserläufe und Grenzgräben“ als grundlegendes Dokument für die Arbeit der Kommission.

6 Hydrologie

6.1 Thaya/Dyje von der Mündung bis zum Grenzpunkt XI

6.1.1 Abstimmung der Durchflusswerte

Die Kommission beauftragt die Fachleute beider Seiten, die für die Gewässergüteuntersuchungen erforderliche Abstimmung der Durchflusswerte auch im Jahr 2018 fortzusetzen.

6.1.2 Gemeinsame Durchflussmessungen

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, weiterhin diese gemeinsamen Durchflussmessungen gemäß den „Grundsätzen für die gemeinsamen Durchflussmessungen im Profil Bernhardsthal-Poštorná“ fortzusetzen und allfällig erforderliche Maßnahmen zur Freihaltung des Messprofils zu veranlassen sowie gemeinsam sicher zu stellen, dass die Zugänglichkeit zu den Messprofilen auch bei Hochwasserereignissen gegeben ist.

6.2 Thaya / Dyje flussauf von Grenzpunkt XI

6.2.1 Mindestdurchfluss in der Thaya / Dyje flussab der Stauanlage Vranov, gemeinsame Durchflussmessungen

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten auch im Jahr 2019, die zur Kontrolle der Einhaltung des vorgeschriebenen Mindestdurchflusses in der Thaya / Dyje flussab der Stauanlage Vranov notwendigen Messungen gemeinsam durchzuführen.

6.2.2 Verbesserung der Abflussverhältnisse flussab der Stauanlage Vranov

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten auch im Jahre 2019 die gemeinsamen Durchflussmessungen bei diesen Profilen fortzusetzen.

6.2.3 Durchflusswerte im Thaya-Mühlbach / Dyjsko-Mlýnský náhon (Mlýnská strouha)

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten auch im Jahre 2019 die gemeinsamen Durchflussmessungen bei diesen Profilen fortzusetzen.

6.3 Austausch von Pegelschlüsseln der Schreibpegelstationen

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, bei Änderung der Pegelschlüssel laufend deren Abstimmung durchzuführen und deren Übersicht zu aktualisieren.

6.4 Vorhersagen von Durchflüssen und Übermittlung hydrologischer und meteorologischer Daten

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, auch in Hinkunft den gegenseitigen Austausch der hydrologischen und meteorologischen Daten zu optimieren und auftretende Gebrechen möglichst zeitnah zu beheben.

6.5 Hochwasserprognosesystem March-Thaya

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, auch in Hinkunft die Durchflussprognose zu optimieren und diese gegenseitig auszutauschen.

Die Kommission stellt fest, dass dieser Tagesordnungspunkt zukünftig unter Punkt 6.4 behandelt wird.

6.6 Messungen des Schneewasserwerts im Einzugsgebiet der Stauanlage Vranov

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, im Bedarfsfall die Messungen des Schneewasserwerts jährlich durchzuführen.

6.7 Außerordentliche Maßnahme an der Stauanlage Vranov

Die Kommission ... stellt fest, dass seit Mitte Jänner 2019 ein Ende der in den letzten Jahren aufgetretenen Periode mit geringen Wasserführungen in den Gewässern festzustellen war. Die Angelegenheit ist somit im Hinblick auf die hydrologische Situation abgeschlossen. Aspekte der Optimierung der Kommunikation bei außerordentlichen Ereignissen werden unter Punkt 6.8 behandelt werden.

Die Kommission stellt fest, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

6.8 Kommunikation bei außerordentlichen Ereignissen

Die Kommission beauftragt die Fachleute beider Seiten unter Leitung der Fachleute für Hydrologie, weiterhin bei außerordentlichen Ereignissen zusammenzuarbeiten und auf eine Ergänzung der bestehenden Richtlinien für den Warndienst an Grenzgewässern um die Aspekte von Niederwasserereignissen hinzuwirken und darüber der Kommission bis zu ihrer nächsten Tagung zu berichten.

7 Reinhaltung der Grenzgewässer

7.1 Gemeinsame Feststellungen zur Untersuchung der Gewässergüte der Grenzgewässer

Die Kommission nimmt diese Mitteilungen, den "Bericht über das Überwachungsprogramm für die Gewässergüte der österreichisch-tschechischen Grenzgewässer im Jahr 2018" und die Vorschläge der Fachleute zur Kenntnis und beauftragt die Fachleute beider Seiten, die Untersuchung der Gewässergüte im Jahr 2019 nach dem "Überwachungsprogramm für die Gewässergüte der österreichisch-tschechischen Grenzgewässer im Jahr 2019" (Beilage Nr. 11) fortzusetzen.

Die Kommission beauftragt weiter die Fachleute beider Seiten, den Entwurf des "Überwachungsprogramms für die Gewässergüte der österreichisch-tschechischen Grenzgewässer für das Jahr 2020" bis zum nächsten Bevollmächtigtentreffen zur Genehmigung vorzubereiten und vorzulegen.

7.2 Thaya/Dyje

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten im Jahr 2019 die Gewässergüteuntersuchung der Thaya nach dem „Überwachungsprogramm 2019“ fortzusetzen.

7.3 Pulkau/Pulkava und Thaya/Dyje oberhalb und unterhalb der Einmündung der Pulkau

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten im Jahr 2019 die Gewässergüteuntersuchung der Thaya und der Pulkau sowie des Abwassers nach dem „Überwachungsprogramm 2019“ fortzusetzen.

7.4 Lainsitz/Lužnice

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten im Jahr 2019 die Gewässergüteuntersuchung der Lainsitz nach dem „Überwachungsprogramm 2019“ fortzusetzen.

7.5 Maltsch/Malše

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten im Jahr 2019 die Gewässergüteuntersuchung der Maltsch nach dem „Überwachungsprogramm 2019“ fortzusetzen.

7.6 Reißbach/Dračice

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten im Jahr 2019 die Gewässergüteuntersuchung des Reißbaches nach dem „Überwachungsprogramm 2019“ fortzusetzen.

7.7 Kettenbach/Větší Vltavice

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten im Jahr 2019 die Gewässergüteuntersuchung des Kettenbaches nach dem „Überwachungsprogramm 2019“ fortzusetzen.

7.8 Kleinere Grenzgewässer

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten im Jahr 2019 die Gewässergüteuntersuchung der kleineren Grenzgewässer nach dem „Überwachungsprogramm 2019“ fortzusetzen.

8 Wasserversorgung und Abwassereinleitungen

8.7 Österreichische Abwassereinleitung in den Neumühlbach / Koštěnický potok, KG Rottal, Gemeinde Haugschlag, Bezirk Gmünd (entspricht KG Dolní Lhota u Stráže nad Nežárkou, Gemeinde Stráž nad Nežárkou, Bezirk Jindřichův Hradec)

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten die Angelegenheit weiter zu verfolgen und der Kommission davon zu berichten.

9 Wasserwirtschaftliche Studien und Planungen

9.2 Ausweisung von Überflutungsgebieten und Hochwasserschutz im Bereich der Staatsgrenze

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, diese Angelegenheit auch weiterhin zu verfolgen und der Kommission darüber zu berichten.

9.3 Nutzung der Retentionsräume im Einzugsgebiet der Thaya im Hochwasserzeitraum, KG Laa an der Thaya, Bezirk Mistelbach (entspricht KG Hevlín, Bezirk Znojmo)

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, diese Angelegenheit auch weiterhin zu verfolgen und der Kommission darüber zu berichten.

10 Organisatorische Angelegenheiten
10.1 Verzeichnis der korrespondierenden Dienststellen

Die Kommission genehmigt die „Verzeichnisse der korrespondierenden Dienststellen“, die von beiden Seiten aktualisiert wurden.

10.2 Richtlinien für den Warndienst an den Grenzgewässern

Die Kommission genehmigt die „Richtlinien für den Warndienst an den österreichisch-tschechischen Grenzgewässern“.

11 Verschiedenes

11.2 Multilaterale Aktivitäten/Richtlinien des Europäischen Parlaments betreffend österreichisch-tschechische Grenzgewässer

11.2.1 Wasserrahmenrichtlinie

Die Kommission ... beauftragt die Gruppe WFD, diese Angelegenheit weiterhin zu verfolgen.

11.5 Let's make it visible – Digital Water Management Dyje

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten, über die weitere Entwicklung dieser Angelegenheit der Kommission zu berichten.

11.12 Gemeinsames Österreichisch-Tschechisches Projekt des Programms Interreg-V-A „Thaya/Dyje 2020“

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten sich mit der Angelegenheit weiter zu befassen.

11.16 Errichtung von Fußgängerbrücken im Bereich von Hardegg

Die Kommission ... beauftragt die Fachleute beider Seiten sich mit der Angelegenheit weiter zu befassen. Eine gegenseitige Information wird auf Ebene der Regierungsbevollmächtigten erfolgen.

11.17 Betriebsordnung für den wasserwirtschaftlichen Knoten Vranov

Die Kommission beauftragt die Fachleute beider Seiten sich mit der Angelegenheit weiter zu befassen.

12. Termin für die nächste Tagung

Die Kommission beschließt, dass die nächste Tagung vom 26. bis 28. Mai 2020 in der Tschechischen Republik stattfinden wird und nimmt zur Kenntnis, dass das nächste Treffen der Bevollmächtigten vom 2. bis 3. Dezember 2019 in der Tschechischen Republik stattfinden wird.

Die Kommission nimmt weiter zur Kenntnis, dass die nächste Sitzung der Subkommission I vom 31. März bis 2. April 2020 in Prag, die nächste Sitzung der Subkommission II vom 3. bis 5. März 2020 in Wien abgehalten wird.